

ziellen internationalen Konferenz zur Erörterung dieses gesamten Fragenkomplexes.

Die auf der Tagung vertretenen Staaten sprechen sich für die Erhöhung des Beitrages der UNO und der anderen internationalen Organisationen zur Erhaltung des Friedens, zur Beendigung des Wettrüstens und zur Abrüstung sowie für die Lösung aller vor der Menschheit stehenden globalen Probleme aus. Sie werden auch weiterhin alles tun, damit im Jahr 1986 - dem Internationalen Jahr des Friedens - eine echte Wende zum Besseren erreicht und der Frieden sicherer wird.

## VI.

Auf der Tagung wurde den Fragen der Festigung der Einheit und Geschlossenheit der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages, ihres Verteidigungsbündnisses und der Entwicklung der Zusammenarbeit auf allen Gebieten besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Hervorgehoben wurde die Bedeutung eines immer aktiveren Zusammenwirkens in den internationalen Angelegenheiten und bei der Ausarbeitung und Verwirklichung des abgestimmten außenpolitischen Kurses zur Gewährleistung der Sicherheit ihrer Völker, zur Beseitigung der Gefahr eines Kernwaffenkrieges, zur Abrüstung und Festigung des Weltfriedens.

Der unveränderte Standpunkt der Teilnehmerstaaten der Tagung bezüglich einer gleichzeitigen Auflösung des Warschauer Vertrages und der NATO wurde bekräftigt.

Die Teilnehmer der Tagung sprachen sich dafür aus, den Erfahrungsaustausch über den sozialistischen Aufbau zu erweitern, die Entwicklung und die Probleme gegenseitig umfassend kennenzulernen und die Massenmedien zu diesem Zweck intensiv zu nutzen. Sie halten es für bedeutsam, die Effektivität der ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Beziehungen und des Kulturaustausches zu erhöhen, die Kontakte zwischen Arbeitskollektiven und der Öffentlichkeit sowie die örtlichen und touristischen Beziehungen zu erweitern und die Zusammenarbeit in anderen Bereichen zu vertiefen. Die auf der Tagung vertretenen Staaten bekräftigten ihre Bereitschaft, mit allen anderen sozialistischen Staaten die Beziehungen, die allseitige Zusammenarbeit sowie das Zusammenwirken im Interesse des Kampfes für Frieden und Sozialismus, gegen den Imperialismus aktiv zu entwickeln.

Die Tagung schätzte die Arbeit des Komitees der Minister für Auswärtige Angelegenheiten und des Komitees der Minister für Verteidigung seit der letzten Tagung des PB A in Sofiã positiv ein und legte deren weitere Aufgaben fest.

Der Politische Beratende Ausschuß faßte einen Beschluß zum Bericht des